

Verse aus Utpaladevas *Shivastotravali*

Vers 6

अनन्तानन्दसिन्धोस्ते नाथ तत्त्वं विदन्ति ते ।

तादृशा एव ये सान्द्रभक्त्याऽऽनन्दरसाप्लुताः ॥

*anantānandasindhoste nātha tattvaṁ vidanti te |
tādrśā eva ye sāndrabhaktyā ’nandārasaplutāḥ ||*

Nur diejenigen, die in der Freude
inbrünstiger Hingabe versunken sind,
kennen, oh Herr, das Wesen
deines grenzenlosen Ozeans der Seligkeit.

Vers 7

त्वमेवात्मेश सर्वस्य सर्वश्चात्मनि रागवान् ।

इति स्वभावसिद्धां त्वद्भक्तिं जानञ्जयेज्जनः ॥

*tvamevātmeśa sarvasya sarvaścātmani rāgavān |
iti svabhāvasiddhāṁ tvadbhaktim jānañjayejjanaḥ ||*

Du allein, oh Herr, bist das Selbst von allem.
Und jeder liebt naturgemäß sein eigenes Selbst.
Daher wird derjenige siegreich sein, der weiß,
dass Hingabe allem innewohnt.

Vers 8

नाथ वेद्यक्षये केन न दृश्योऽस्येककः स्थितः ।

वेद्यवेदकसंक्षोभेप्यसि भक्तैः सुदर्शनः ॥

*nātha vedyakṣaye kena na dṛśyo 'syekakaḥ sthitaḥ |
vedyavedakasamkṣobhepyasi bhaktaiḥ sudarśanaḥ ||*

Oh Herr! Wenn die gegenständliche Welt
sich dank eines Zustands tiefer Meditation aufgelöst hat,
bleibst du allein bestehen –
und wer würde dich dann nicht sehen?
Aber selbst im Zustand der Trennung
zwischen dem Erkennenden und dem Erkannten
erkennen dich deine Anhänger mit Leichtigkeit.

Vers 9

अनन्तानन्दसरसी देवी प्रियतमा यथा ।

अवियुक्तास्ति ते तद्वदेका त्वद्भक्तिरस्तु मे ॥

*anantānandasarasī devī priyatamā yathā |
aviyuktāsti te tadvadekā tvadbhaktirastu me ||*

So wie die Devi,
das von Dir überaus geliebte unermessliche Meer der Glückseligkeit,
von Dir nicht zu trennen ist,
so möge einzig meine Hingabe an dich
von mir nicht zu trennen sein.

Utpaladeva war ein dem Kaschmirischen Shivaismus zugehöriger Weiser, der im zehnten Jahrhundert lebte. Er war nicht nur ein allseits verehrter Philosoph, sondern auch ein ekstatisches Wesen mit einer unermesslichen Liebe für Shiva. In seiner Shivastotravali brachte dieser große Weise seine bhakti, seine hingebungsvolle Liebe, in einer Reihe von auf Sanskrit verfassten Lobliedern zum Ausdruck, die in Kaschmir noch heute gesungen werden.

In diesen Versen aus dem ersten Lied, „Die Freude der Hingabe“, sagt uns Utpaladeva, dass unsere Liebe zu unserem eigenen Selbst das wahre Wesen Shivas ist, denn Gott allein ist das Selbst von allem. Wenn wir Gottes allumfassende und bedingungslose Liebe zutiefst erkennen, erfahren wir, dass alles, was existiert, von der unendlichen Seligkeit hingebungsvoller Liebe durchtränkt ist.